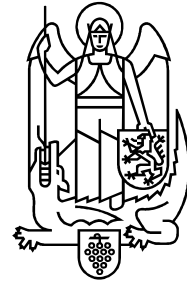


# Stadtrat Jena

## Beschlussvorlage Nr. 10/0451-BV



**Einreicher:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion SPD und Fraktion CDU

**- öffentlich -**

Jena, 10.03.2010

**Sitzung/Gremium**

**am:**

**Stadtrat der Stadt Jena**

**24.03.2010**

beschlossen am 24.03.10

**1. Betreff:**

**Verbesserung Radwegführung und Fußgängerverkehr im Bereich Camsdorfer Brücke**

**2. Bearbeiter / Vortragender:**

Datum/Unterschrift

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion SPD und Fraktion CDU

**3. Vorliegende Beschlüsse zum Sachverhalt: -**

**4. Aufhebung von Beschlüssen: -**

**5. Gesetzliche Grundlagen: -**

**6. Finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Haushalt: ( in EUR )**

**7. Realisierungstermin:**

**8. Anlagen: -**

**gez. Denis Peisker**

**gez. Dr. Jörg Vogel**

---

**Denis Peisker**  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen

---

**Dr. Jörg Vogel**  
Fraktionsvorsitzender SPD

**gez. Reyk Seela**

---

**Reyk Seela**  
Fraktionsvorsitzender CDU

## **Der Stadtrat beschließt:**

- 001 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, verschiedene Varianten abzuprüfen, die dazu geeignet sind, die Radwegführung entlang der Saale im Bereich der Querung der Camsdorfer Brücke zu verbessern.
- 002 Als zu untersuchende Möglichkeiten werden folgende Varianten festgelegt:
- 1.: Ausweitung der Kreuzung am Bahndamm (westliche Querung über die Brücke). Die Signalisierung wird dahingehend überprüft, dass der Verkehrsfluss auf der B88 (Am Anger/Eisenbahndamm) Priorität besitzt.
  - 2.: Überquerung im Kreuzungsbereich K.-Liebknecht-Straße/Camsdorfer Ufer mittels neuer Lichtsignalanlage (östliche Querung über die Brücke)
  - 3.: Führung des Radweges unter der Saalbrücke bei Minimierung der Eingriffe in den Uferbereich (westliche Querung unter der Brücke)
- 003 Die in 002 aufgezählten Varianten sollen insbesondere hinsichtlich Naturschutzbelange, Einwirkungen auf den Verkehrsfluss und der entstehenden Kosten miteinander verglichen werden.
- 004 Die Ergebnisse der Prüfung aller in 002 aufgeführten Varianten werden dem Stadtentwicklungsausschuss im Juni zur Entscheidung vorgelegt.

## **Begründung:**

wird nachgereicht